



Stimmen erfahrener Vermieter

„Wenn mich ein Vermieter nach meinen Erfahrungen fragen würde, würde ich antworten: Im Gegensatz zu "normaler" Vermietung kann ich bei Vermietung an Flüchtlinge auf die Unterstützung der Helferkreise bauen. Auch stehen zur Sicherheit das Landratsamt und die Gemeinde im Hintergrund.“

Herr A. aus Schongau

„Ohne den jungen syrischen Mann könnte ich alleine nicht mehr in meinem Haus wohnen. Er unterstützt mich bei den Einkäufen und auch bei der Gartenarbeit. Deutsch spricht er auch schon ganz gut, so dass wir uns verständigen können. Wie gut, dass ich den Mut hatte, ihm meine Einliegerwohnung zu vermieten.“

Frau R. aus Wielenbach

Wenn Sie eine Vermietung in Erwägung ziehen, aber noch unsicher sind, stellen wir gerne einen Kontakt zu Vermietern her, die Erfahrung in der Vermietung an Flüchtlinge haben. Gerne vermitteln wir Ihre Wohnung/ Ihr Haus auch an andere Migranten oder Deutsche in besonderen Lebenslagen.



„Ein fester Wohnsitz ist ein wichtiger Baustein zur Integration. Helfen Sie mit!“
Landrätin
Andrea Jochner-Weiß

Ansprechpartner für Vermieter

Landratsamt Weilheim-Schongau
Stainhartstraße 7
82362 Weilheim



Leonhard Klotz

Johanna Greulich

Alfred Krämer

Tel: 0881 681-1673

E-Mail: integrationslotse@lra-wm.bayern.de

oder

Asyl im Oberland
Schützenstraße 18
82362 Weilheim

Jost Herrmann

Tel: 0881 927658923

E-Mail: Jost.Herrmann@asylimoberland.de



Wohnraum als Baustein



zur Integration



© Robert Kneschke – dfofolia.com

Zimmer – Wohnungen – Häuser vermieten



in Kooperation mit





Flüchtlinge auf Wohnungssuche

Viele Asylbewerber im Landkreis Weilheim-Schongau wurden als Flüchtlinge anerkannt und erhalten eine Arbeitserlaubnis.

Gleichzeitig werden sie aufgefordert, die Asylbewerberunterkunft zu verlassen und sich eine eigene Wohnung zu suchen.

Die Mehrheit der Flüchtlinge möchte ein normales Leben führen. Die Kinder gehen hier in den Kindergarten oder zur Schule, die Eltern besuchen Sprachkurse oder sprechen bereits gut deutsch. Mütter und Väter sind auf Arbeitssuche oder haben bereits einen Arbeitsplatz gefunden.

Der Wohnraum in unserem Landkreis ist knapp. Deshalb bitten wir Sie, leerstehenden Wohnraum zur Vermietung bereit zu stellen.

Gesucht werden kleinere und größere Wohnungen und Häuser. Gewöhnlich wird der Mietvertrag direkt mit dem Flüchtling/ der Flüchtlingsfamilie abgeschlossen.



Foto: „Asyl im Oberland“

Flüchtlinge als Mieter

Mieter-Führerschein-Seminar

Flüchtlinge werden durch ein Mieterseminar auf das Wohnen in den ‚eigenen‘ vier Wänden vorbereitet. Der Kurs besteht aus fünf Einheiten:

- Wohnungssuche
- Fachgerechte Benutzung von Elektrogeräten
- Energiesparen
 - Richtiges Heizen, Lüften und Putzen
- Müllvermeidung und Mülltrennung
- Mietvertrag, Hausordnung

Weitere Begleitung durch Wohnungspaten

Flüchtlinge bekommen beim Einzug in eine eigenständige Wohnung einen ehrenamtlichen Wohnungspaten zur Seite gestellt, der den/ die neuen Mieter berät und begleitet und Ansprechpartner für den Vermieter sein kann.

Mietzahlungen durch das Jobcenter

Sofern der Flüchtling kein eigenes Einkommen hat, erhält er Leistungen vom Jobcenter. Dieses kommt für die Kosten der Unterkunft bis zu einer angemessenen Höhe auf. Miete und Nebenkosten werden auf Wunsch für eine gewisse Zeit direkt an den Vermieter überwiesen.



© creativa images – dfotolia.com

Häufig gestellte Fragen

Wie klappt die Verständigung?

Anerkannte Flüchtlinge sprechen meist ausreichend deutsch. Sie haben einen Integrationskurs besucht oder nehmen gerade an einem teil. Bei besonderen Angelegenheiten vermitteln wir einen Dolmetscher.

Kann ich mir den Flüchtling/ die Flüchtlingsfamilie selber aussuchen?

Selbstverständlich. Das Landratsamt bzw. ‚Asyl im Oberland‘ und der Migrationsdienst können Ihnen auf Wunsch geeignete Bewerber vermitteln.

Woher kommen die Flüchtlinge?

In unserem Landkreis haben wir überwiegend Familien, Mütter mit Kindern oder Alleinstehende aus Syrien, Afghanistan oder Eritrea.

Kann ich Mithilfe erwarten?

Oftmals werden kleine Gefälligkeiten im Rahmen der Nachbarschaftshilfe gerne übernommen.

Was ist, wenn es Schwierigkeiten gibt?

Ehrenamtliche Helfer, Wohnungspaten oder die Integrationslotsin unterstützen.

Warum sollte ich Flüchtlinge aufnehmen?

Sie lernen besondere Menschen aus anderen Kulturen kennen und werden durch sie bereichert. Und: Sie erfahren viel Dankbarkeit.